



Der Mai wird kommen und mit ihm zahlreiche Feste

Maibaumstellen des Motorradclub Keltern e.V.



Am Samstag 30.04.2022 findet auf dem Lindenplatz in Ellmendingen ab 16.00 Uhr zum 14. Mal das Maibaumstellen des MCK statt.



Großes Maifest



1. Mai 2022
ab 11:00 Uhr



Festplatz im Bürkig

Musikverein Dietlingen e.V.

Kaffee
und Kuchen

Kinderschminken

Leckeres vom Grill

Bierwagen

Vegetarische
Burger

Hüpfburg

Live-Musik

– Weitere Veranstaltungen finden Sie im Veranstaltungskalender auf Seite 5 und unter den Vereinsnachrichten im Innenteil –



Wochenend- und Notdienste

Unfallrettung – Rettungsdienst

Euro-Notruf 112

Krankentransport

Rufnummer (von Mobilgeräten mit Ortsvorwahl !) (07231) 19222

Feuerwehr / Polizei

Feuerwehr	Rufnummer 112
Polizei-Notruf	Rufnummer 110
Polizeiposten Remchingen-Keltern	0 72 32 / 3 19 62-0
Polizei-Revier Neuenbürg	0 70 82 / 79 12-0

Ärztlicher Notdienst

Kostenfreie Rufnummer 116 117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten nach Praxis-Schluss:

– **Krankenhaus Neuenbürg, Marxzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg**
Samstag, Sonntag, Feiertage: 08.00 – 23.00 Uhr

– **Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim:**
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 – 24.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 – 24.00 Uhr
Freitag: 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage: 08.00 – 24.00 Uhr

In Notfällen muss der Rettungsdienst unter 112 verständigt werden. Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Kinder Notfallpraxis (NOKI)

Kinder Notfallpraxis (NOKI) am HELIOS Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Kostenfreie Rufnummer: 116 117

Mittwoch: 15.00 – 20.00 Uhr
Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertags: 08.00 – 20.00 Uhr
(telefonische Terminabsprache empfohlen)

Zahnärztlicher Notdienst

Nur Samstag und Sonntag
Bereich Pforzheim 0621 / 38 000 818
Bereich Neuenbürg 0621 / 38 000 807

Apothekendienst

Freitag, 29. April 2022
Christoph-Apotheke, Pforzheim
Christoph-Allee 11 · Tel. 0 72 31 / 31 21 40
Samstag, 30. April 2022

Apotheke am Ludwigsplatz, Pforzheim
Kriegstraße 2 · Tel. 0 72 31 / 97 70 50

Sonntag, 1. Mai 2022 – Tag der Arbeit / Maifeiertag

Apotheke im Arlinger, Pforzheim
Arlingerstraße 37 · Tel. 0 72 31 / 4 19 71 64

Weitere Apotheken-Notdienste unter www.aponet.de

Ambulanter Hospizdienst westl. Enzkreis

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung.
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung.

Einsatzleitung, Koordination, Palliative Beratung:

Telefon 07236 2799897

Adresse der Geschäftsstelle:

75210 Keltern-Ellm., Ettlinger Straße 15, Eingang Römerstraße
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Pforzheim

In der ambulanten, psychosozialen Krebsberatungsstelle werden Menschen mit Krebserkrankungen und deren Angehörige in psychoonkologischen und sozialrechtlichen Angelegenheiten rund um Pforzheim und den Enzkreis beraten.

Die Beratung ist niederschwellig und kostenfrei.

Kanzlerstraße 2 – 6, 75175 Pforzheim, Telefon 07231 9698900
info@kbs-pforzheim.de, www.kbs-pforzheim.de

Diakonie Pforzheim

• **Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung:**

Diakonie Pforzheim, Melanchthonstr. 1, 75173 Pforzheim oder
Diakonische Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48.
Terminvergabe unter: 07231-42865-0

• **Fachstelle für häusliche Gewalt**, Tel. 07231-4576333

• **Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim/Enzkreis**,
Tel. 07231-45763-0

Sterneninsel

Ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis – Der ambulante Kinder und Jugendhospizdienst für Pforzheim & den Enzkreis bietet unentgeltlich Unterstützung wenn ein Kind oder ein Elternteil die Diagnose einer schweren und unheilbaren Erkrankung erfahren hat.

Geschulte Mitarbeiter begleiten auch Kinder und Jugendliche nach dem Verlust eines nahestehenden Menschen.

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 8001008
mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Pfarrämter in Keltern

Evang. Pfarramt Dietlingen
Tel. 0 72 36 / 98 02 44

Evang. Pfarramt Ellmendingen / Weiler
Tel. 0 72 36 / 86 13

Evang. Pfarramt Niebelsbach
Tel. 0 70 82 / 88 75

Kath. Pfarramt
Tel. 0 72 31 / 44 17 93

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Es wurde eine allgemeine Notdienstnummer für die Tierärzte im Enzkreis eingerichtet.

Unter der Nummer **0 72 31 / 1 33 29 66** wird der Anrufer zum notdiensthabenden Tierarzt weitergeleitet.

Stadtwerke Pforzheim (SWP)

Störungsnummer (0800) 797 39 38 37

Gemeindebücherei

Bachstraße 1a, Dietlingen, Tel. 0 72 36 / 2 79 12 06
E-Mail: bibliothek@keltern.de, Homepage: <https://bibliothek.keltern.de>

Öffnungszeiten:

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr | Mittwoch u. Freitag 14.30 – 17.30 Uhr

Postagenturen – Öffnungszeiten

Dietlingen – Getränke Luz

Mo. – Sa. 08.00 – 13.00 Uhr;
Mo. – Fr. 14.30 – 18.00 Uhr

Ellmendingen, Durlacher Str. 25

Mo., Mi., Do. 13.00 – 18.00 Uhr, Di. + Fr. 09.00 – 14.00 Uhr
Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Keltern, Herausgeber: Gemeinde Keltern

Bezugspreis: € 13,50 halbjährlich, Erscheinungsweise: 1 x wöchentlich –

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Bochingen;

für den nichtamtlichen u. Anzeigenteil:

BAUR-Typoform GmbH, Dieselstr. 15, 75210 Keltern,

Tel. 07236 / 93 55 0, Fax 93 55 55, gn-keltern@baurdruck.de, www.baurdruck.de



Müll & Wertstoffabfuhr

Abfuhrplan und Öffnungszeiten der Recyclinghöfe Keltern-Ellmendingen, Birkenfeld und Königsbach

18. Kalenderwoche						
Tag	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackung	Recyclinghof Ellmendingen	Recyclinghof Birkenfeld
02 Mo	DT/E					
03 Di			N			
04 Mi	DH/N/W				09.00-12.30	14.00-17.30
05 Do						
06 Fr						09.00-12.30
07 Sa					08.30-11.30	13.00-16.00

DT = Dietlingen	E = Ellmendingen	W = Weiler	N = Niebelsbach	DH = Dietenhausen
-----------------	------------------	------------	-----------------	-------------------

Öffnungszeiten Häckselplatz Nöttingen:	
Wintermonate (Nov.-Febr.):	Mi 15.00-17.00 Uhr Sa 11.00-17.00 Uhr
Sommermonate (März-Okt.):	Mi + Fr 15.00-18.00 Uhr Sa 10.00-17.00 Uhr

Altglas-Sammelbehälter:	- Zufahrt Speiterling-Schule, Dietl. - Buswendeschleife Kinzigstr., Ellm.
-------------------------	--

Tag	Recyclinghof Königsbach
02 Mo	
03 Di	14.00-17.30
04 Mi	14.00-17.30
05 Do	14.00-17.30
06 Fr	14.00-17.30
07 Sa	13.00-16.00

Amtliche Bekanntmachungen

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung

Rathäuser wieder ohne 3G-Kontrolle geöffnet

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung über die Telefonzentrale im Rathaus Ellmendingen unter 07236/703-0 oder direkt über den zuständigen Sachbearbeiter.

Das Telefonverzeichnis der Gemeindeverwaltung finden Sie hier auf der gleichen Seite.

montags bis donnerstags	8.30 Uhr bis 12.15 Uhr
und	
montags	16.00 Uhr bis 17.30 Uhr
freitags	8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Ellmendingen

montags	0 72 36 / 7 03-26	09.00 Uhr bis 10.30 Uhr 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr
---------	-------------------	--

Niebelsbach

montags	070 82 / 22 66	11.00 Uhr bis 11.30 Uhr
---------	----------------	-------------------------

Weiler

montags	0 72 36 / 12 19	12.00 Uhr bis 12.30 Uhr
---------	-----------------	-------------------------

Dietlingen

freitags	0 72 36 / 93 83-54	11.00 Uhr bis 12.00 Uhr
----------	--------------------	-------------------------

Dietenhausen

freitags	0 72 36 / 65 65	12.30 Uhr bis 13.00 Uhr
----------	-----------------	-------------------------

und nach telefonischer Vereinbarung

Die Sprechstunden des Bürgermeisters können als Präsenz-, Telefon- oder Videogespräch abgehalten werden. Für das Videogespräch bitten wir um vorherige telefonische Absprache.

Abendsprechstunden des Bürgermeisters

Jeweils montags ab 18.00 Uhr in den Rathäusern der Ortsteile – nach telefonischer Anmeldung.

Sprechstunden während der Ferien

In den Rathäusern finden die Sprechstunden während der Ferien nur nach telefonischer Voranmeldung statt.

Für alle erforderlichen Terminabsprachen zur Bürgermeister-sprechstunde wenden Sie sich bitte an Frau Kumm, Tel. 0 72 36 / 7 03-26.

Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch!

Rathaus Ellmendingen

Telefonzentrale:

Telefax:

E-Mail:

Bürgermeister

Assistentin

Sekretariat

Hauptamt:

Amtsleiter

Stv. Amtsleiterin

und Ordnungsamt

Sekretariat/Feuerwehrwesen

Bürgerbüro

Renten und Soziales

Standesamt

Geschäftsstelle Gemeinderat

Bauamt:

Amtsleiter

Stv. Amtsleiter

Bauverwaltung

Liegenschaften, Friedhof

Bauhof, Industriestraße 13

Bauhof Leitung

Rechnungsamt:

Amtsleiter/Kämmerer

Stv. Kämmerin und

Grundstücksverkehr

Kämmerei

Personalamt

Koordinierungsstelle für Schul-

und Kindergartenangelegenheiten

Steueramt

Gemeindekasse

Buchhaltung

Datenschutz/EDV

Rathaus Dietlingen

Grundbucheinsichtsstelle/

Umweltbeauftr./Gewerbe

Örtliche Verwaltungsstelle

Gemeindevollzugsbedienstete

Integrationsbeauftragter

Integrationsmanagement

Wasserversorgung

Förster Gemeindevald

Emil Ihli

Ilka Schmitz

Claudia Irimus

Stefan Schröck

B. Stamm-Müller

A. Zeghouani

Benjamin Dörr

Notdienst:

Ralf Rothweiler

Rathaus Ellmendingen

(Montag 16.00-17.30 Uhr):

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

- Zentrale 0 70 82 / 796 - 0
(rund um die Uhr)
- Chirurgische Klinik 0 70 82 / 796 - 236
- Medizinische Klinik 0 70 82 / 796 - 276
- Institut f. Anästhesiologie 0 70 82 / 796 - 291

Enzkreis-Kliniken Mühlacker

- Zentrale 0 70 41 / 15 - 1 · Fax 0 70 41 / 15 - 23 86

Geriatrische Rehabilitationsklinik Mühlacker

- Zentrale 0 70 41 / 15 - 50 02 · Fax 0 70 41 / 15 - 50 03

Landratsamt Enzkreis – Netzwerk looping

Wir bieten

- Anlaufstelle bei Ess-Störungen
- Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/
Selbsthilfegruppen (KISS)

Telefon 0 72 31 / 308-9743

SOZIALES

Seniorenzentrum Keltern

Pforzheimer Str. 36, Keltern-Ellmendingen, Tel. 07236/93365-0, Fax 07236/93365-105 E-Mail: seniorenzentrumkeltern@siloh.de

Soziale Dienste Straubenhardt-Keltern

Geschäftsführung: Petra Allion, Bachstraße 30-32, 75210 Keltern
Tel. 07236/1309-0, Fax 07236/1309-29

Ambulanter Pflegedienst

Leitung: Sylvia Alznauer, Jakob Lange, Tel. 07236/1309-0
Häusliche Alten- und Krankenpflege im Rahmen der

- Pflegeversicherung:

Grund- und aktivierende Pflege, Hauswirtschaftliche Versorgung und Fahrdienste, Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson, Entlastungsleistungen (Betreuung, Hauswirtschaft), Qualitätssicherungsbesuche für Pflegegeldempfänger, Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden
Einzelschulungen für pflegende Angehörige in der Häuslichkeit

- Krankenversicherung:

Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z.B. Injektionen, Verbände usw.)

- Beratung zur Leistung der Kranken- und Pflegeversicherung
- 24-Stunden-Rufbereitschaft

Nachbarschaftshilfe

Leitung: Ute Dieter, Meike Kusterer, Tel. 07236/1309-15

Sprechzeiten: Nach telefonischer Vereinbarung.

- Hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen
- Betreuung von Kindern und Haushalt im Rahmen der Familienpflege (z. B. bei Krankheit der Mutter)
- Niederschwellige Betreuungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Nachtbetreuung von 22.00 – 6.00 Uhr
- Essen auf Rädern (tägl. warmes Essen, auch Sonn- und Feiertags.)

Tagespflege Straubenhardt

Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Leitung: Martina Murr-Weiß, Tel. 07248/9174-10

Öffnungszeiten: Montag-Freitag von 8.00-16.30 Uhr
Besuch an einzelnen oder mehreren Tagen (montags bis freitags)

- Hol- und Bringdienst
- Schnuppertage
- Abrechnung auch über Pflegekassen

- Senioren aus Keltern sind herzlich willkommen

**Wünschen Sie weitere Informationen zu unseren Leistungen?
Dann freuen wir uns über Ihren Anruf - Wir sind für Sie da!**

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Ihre Ansprechpartnerin ist:

Martina Schellenschmitt, Dipl.Sozialarbeiterin (FH)
Bachstr. 30, 75210 Keltern-Dietlingen, Tel. 07236/1309-25,
beratungsstelle@keltern.de

Wir beraten, informieren und unterstützen Sie und Ihre Angehörigen

- bei Fragen zu Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten im Alter
- wenn Sie sich in einer belastenden Lebenssituation befinden
- im Umgang mit Behörden und in schriftlichen Angelegenheiten
- bei Fragen zur Pflegeversicherung
- bei Fragen zu Vollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen
- bei Fragen zu verschiedenen Wohnformen im Alter
- in einem Gesprächskreis für pflegende Angehörige
- bei Fragen zur Taschengeldbörse

Im Bedarfsfall vermitteln wir die entsprechenden Hilfsangebote oder stellen den Kontakt zu weiteren Fachdiensten her.

Die Beratungen sind kostenlos und werden vertraulich behandelt.

Mittwoch: 9.00 - 11.00 Uhr Offene Sprechstunde in der Bachstr. 30

Donnerstag: 8.00 - 10.00 Uhr Telefonische Sprechzeit

Hausbesuche und Beratungen zu anderen Zeiten gerne nach Terminvereinbarung

Beratungsstelle

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis - Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker u. suchtkranker Eltern u. mit Gewalterfahrung
Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 - 30870

Pflegestützpunkt Enzkreis

Standort Remchingen

- Beratung rund um das Thema Pflege

Ansprechpartner: Iris Paffrath, Caroline Bauer
San Biagio Platani-Platz 6, 75196 Remchingen,
Tel. 07231 / 308-5030, psp@enzkreis.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr 09.00 – 13.00 Uhr und Do 15.00 – 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Demenzzentrum westlicher Enzkreis

San Biagio- Platani- Platz 6, 75196 Remchingen

Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231/ 308 5033

Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Seniorenwohnanlage

Träger: Gemeinde Keltern

Bachstraße 23 + 32, Mozartstr. 18, 75210 Keltern

Leitung: Michaela Hauber u. Heidi Peichl, Telefon 07236/6427

Büro: Mozartstr. 18, 75210 Keltern-Dietlingen

Begegnungsstätte Spritzenhaus

Östliche Friedrichstraße 2/1, 75210 Keltern

Leitung: Michaela Hauber u. Heidi Peichl, Telefon 07236/7152

Diakonisches Werk Pforzheim-Land

Lindenstraße 93, 75175 Pforzheim,

Tel. 07231 9170-0, Fax 07231 9170-12,

E-Mail: info@dw-pforzheim-land.de

- Kirchliche allgemeine Sozialarbeit
- Sozialpsychiatrischer Dienst • Kur-Vermittlung
- Vermittlung von Haus- und Familienpflege
- Tagesstätte für psychisch kranke Menschen in Wilferdingen

pro familia Pforzheim e.V.

Beratung rund um Schwangerschaft und Elternsein, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§218), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung, Verhütung, Sexualpädagogik
Parkstraße 19-21, 75175 Pforzheim, Telefon 07231/607586-0
www.profamilia.de/pforzheim

Terminvereinbarung: Mo.-Fr. 9 – 12 Uhr, Mo.-Mi. 15 – 17 Uhr

„Frau und Beruf“ Nordschwarzwald

c/o IHK Nordschwarzwald, Dr.-Brandenburg-Str. 6, 75173 Pforzheim, Terminvereinbarung mit Rebekka Sanktjohanser, Tel. 07231/201-153, Fax 07231/20141153

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Fachberatungsstelle Enzkreis

für Menschen in Wohnungsnot und

Fragen der Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information im Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II, Wohnraum- und Existenzsicherung.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus / Pforzheim.

Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel: 07231/566196-61,

Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht · Fachstelle für psychisch kranke Menschen · Tagesklinik

Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr)

Offene Sprechstunde für Berufstätige (Do. 16.30 – 18.00 Uhr)

Luisenstr. 54 – 56, 75172 Pforzheim, Tel. 07231 1394080

Anlaufstelle bei Essstörungen

Beratung für Betroffene und Angehörige (k. Altersbegrenzung – kostenfrei)

Telefon 07231/92277-60, Anwesenheitszeiten: Di., Mi., Fr.

(Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört)

anke.wohlbold@planb-pf.de, www.planb-pf.de

Plan B, Beratungsstelle, Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

Angehörige von Alkoholikern (Al-Anon)

Selbsthilfegruppe. Wir treffen uns jeden Samstag, 19 – 21 Uhr,

Maximilianstr. 28, 75172 Pforzheim (Erlöserkirche).

Tel. 07248-1702 oder 0157-36770321.

Veranstaltungsvorschau für Keltern

OGV Dietlingen

1. Mai: den Tag der Arbeit feiern von 10 bis 18 Uhr auf unsere Festwiese, mehr dazu im Innenteil

Kleintierzuchtverein Weiler C655

1. Mai: ab 10 Uhr Hocketse zum 1. Mai

TV Niebelsbach

1. Mai: Turnhalle Niebelsbach: Dampfnudelfest ab 11:00 Uhr; geführte Wanderung ab 10:00 ca. 2 Std.

AMTLICHE NACHRICHTEN

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates



Am

Dienstag, den 3. Mai 2022 um 19:00 Uhr

findet in der Mehrzweckhalle der Sport- und Mehrzweckhalle Dietlingen eine öffentliche Sitzung des

Gemeinderates

statt. Die Bevölkerung wird hierzu eingeladen.

gez. Steffen Bochsinger, Bürgermeister

Aufgrund der nach wie vor hohen Corona-Fallzahlen ist die Anzahl der Sitzplätze auf die Zahl der gestellten Stühle begrenzt. Sollte kein Sitzplatz im Zuhörerbereich mehr frei sein, gehen Sie bitte wieder nach Hause. Wir bitten beim Betreten der Halle die Hände zu desinfizieren und während des gesamten Aufenthalts in der Halle eine Atemschutzmaske zur eigenen Sicherheit zu tragen.

Öffentliche Tagesordnung:

1. Fragen der Bevölkerung
2. Entscheidung über das Einvernehmen zu Bauanträgen
 - 2.1 Ausbau eines Dachspeichers zu Wohnraum und Neubau von zwei Dachgauben, Beethovenstraße 9, Keltern OT Dietlingen
 - 2.2 Nutzungsänderung von Galvanotechnik in Wassertechnik Anlagenbau, Industriestraße 9, 75210 Keltern OT Niebelsbach
 - 2.3 Balkonanbau an ein bestehendes Wohnhaus, Pforzheimer Straße 14 in Keltern OT Ellmendingen
 - 2.4 Neubau Terrassenhaus mit 9 Wohneinheiten, Garagengeschoss mit 15 PKW-Stellplätzen, 3 PKW Außenstellplätzen und Personenaufzug, Am Remberg 39, 75210 Keltern OT Dietlingen
3. Vorstellung des Abschlussberichts aus der Teilnahme von Keltern-Dietlingen am Modellprojekt "Ortsmitte - gemeinsam barrierefrei und lebenswert gestalten"
4. Jahresabschluss 2018
5. Jahresabschluss 2019
6. Barrierefreie Bushaltestelle im IKG Dammfeld Vergabe der Bauleistungen Bekanntgabe einer Eilentscheidung
7. Bekanntgaben und Verschiedenes
8. Fragen der Gemeinderäte

RSV "Schwalbe" Ellmendingen 125-jährige-Jubiläumsradrennen mit Straßenmeisterschaften von Baden-Württemberg

Termin: Sonntag, den 8. Mai 2022

In diesem Zusammenhang wird es von 7:00 - 16:00 Uhr zu **zeitweise vollständige Straßensperrungen** kommen.



Hiervon betroffen sind:

- Landesstraße L 339 zwischen Nöttingen (Sägewerk) - Dietenhausen - Kreisverkehr Ellmendingen - Landesstraße 592 Abzweig Weiler/Auerbach - Kreisverkehr - Ellmendingen - Dietenhausen: Auerbacher Weg und Karlsbader Straße - Ellmendingen: Ettlinger Straße, Keplerstraße, Winzerstraße, Frankenstraße, Otto-Maurer-Straße

Der RSV Schwalbe Ellmendingen bittet die Unannehmlichkeiten zu entschuldigen!

Von der Winzerhalle bis zum Verkehrskonzept

Liste der Fokusthemen schafft Transparenz über Arbeit von Verwaltung und Gemeinderat

Welche Projekte treibt die Gemeinde Keltern im Jahr 2022 voran? Die Antwort auf diese Frage liefern die Fokusthemen, die Gemeinderat und Verwaltung gemeinsam erarbeitet haben. „Damit wollen wir für die Bürgerinnen und Bürger mehr Transparenz und Klarheit über unsere Arbeit schaffen“, erklärt Bürgermeister Steffen Bochsinger. Zu den Fokusthemen 2022 gehören beispielsweise das Verkehrskonzept und die weitere Entwicklung der Hauptstraße in Weiler.

Verwaltung und Gemeinderat arbeiten im Laufe eines Jahres an vielen wichtigen Projekten. Für die Bürger:innen ist es deshalb schwierig, den Überblick zu behalten. Genau da setzt die Liste der Fokusthemen an. Sie dokumentiert anschaulich, welche Projekte im Haushalt finanziert und auch nach Ansicht der Amtsleiter realistisch umsetzbar sind. So soll die kommunalpolitische Arbeit greifbar und messbar werden.

Grundlage für die Fokusthemen ist das für Keltern unter breiter Bürgerbeteiligung erarbeitete Leitbild.

Die Kelterner Bürger:innen erhalten regelmäßig Informationen darüber, wie sich diese Projekte entwickelt haben: in öffentlichen Gemeinderatssitzungen, auf der Gemeinde-Website (www.keltern.de) und per KelternApp.

Für 2022 haben sich Gemeinderat und Verwaltung auf die folgenden Themenbereiche geeinigt.

Fokusthemen 2022

Der Gemeinderat und die Verwaltung haben sich auf Basis der Haushaltsberatungen und dem Leitbild Keltern vereinbart, folgende Projekte in diesem Jahr besonders in den Fokus zu nehmen:

1. Fokusthema Leitbild Handlungsfeld VII „Verkehr & Mobilität“

Verkehrskonzept Keltern

- Bürgergespräche finden in allen Ortsteilen statt
- Bürgerbedarfe werden in einer Liste zusammengefasst
- Verkehrsplaner bewertet die Bürgerbedarfe
- Verkehrsplaner setzt sich mit verantwortlichen Behörden in Verbindung, um die Liste der Bürgerbedarfe zu bewerten ob umsetzbar
- Vorstellung der Ergebnisse im Gemeinderat welche Bedarfe umgesetzt werden können und in welchem Zeitraum
- Basis für die Bereitstellung der Mittel für Haushalt 2023

2. Fokusthema Leitbild Handlungsfeld VI „Bauen & Wohnen“

Hauptstraße Weiler

- Entscheidung Gemeinderat über Projektentwickler
- Bürgerbeteiligung im Rahmen der Projektentwicklung
- Konzepte werden dem Gemeinderat vorgelegt (ggf. Offenlegung und Feedback von Bürgern ermöglichen)
- Entscheidung für ein Konzept mit Kosten und Realisierungszeitraum durch Gemeinderat

3. Fokusthema Leitbild Handlungsfeld VI „Bauen & Wohnen“

Hochwasserschutz

- Vorstellung Gutachten Hochwasserschutzkonzept für alle Ortsteile Keltern
- Entscheidung Gemeinderat über 1.Maßnahmenpaket

4. Fokusthema Leitbild Handlungsfeld III „Freizeit, Kultur & Tourismus“ & Bauen Wohnen

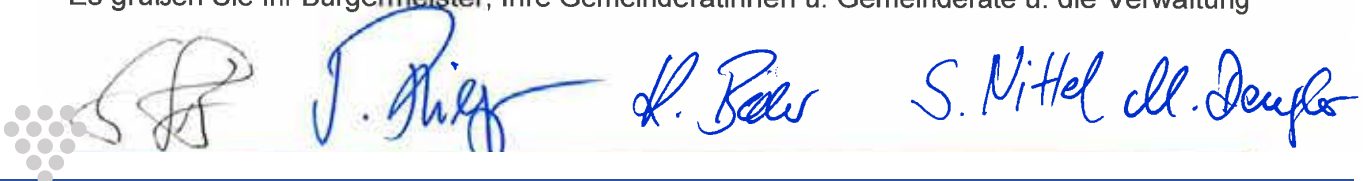
Nutzung historischer Gebäude: Erhalt Winzerhalle

- Statiker Gutachten für die Decke der Winzerhalle mit Sanierungsvorschlag
- Prüfen temporäre Nutzung für Weinfest 2022 und 50 Jahre Keltern
- Beauftragung der Planung für die Umnutzung der Winzerhalle zu einer Versammlungsstätte und detailliertes Sanierungskonzept auf Grundlage der Statikgutachten
- Entscheidung im Gemeinderat für Umnutzung und Sanierungskonzept im Gemeinderat

Diese Fokusthemen sollen Transparenz schaffen für Dinge, die wir als Prioritäten 2022 festgelegt haben.

Übrigens ein Thema das nicht geeignet für ein Fokusthema aber trotzdem eine Herzensangelegenheit ist: der Ruhewald für Keltern. 2022 werden die Planung abgeschlossen und 2023 geht der Ruhewald in die Umsetzung.

Es grüßen Sie Ihr Bürgermeister, Ihre Gemeinderätinnen u. Gemeinderäte u. die Verwaltung



J. Pügg H. Bauer S. Mittel M. Jenfer

1.000 Bäume für Keltern

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e. V. pflanzt mit den Stadtwerken Pforzheim (SWP)
1.000 Eichen im Kelterner Gemeindewald.



v.l. Auszubildende der SWP, Fritz Kramer (SDW Kreisgruppe Pforzheim/Enzkreis), Forstwirt Michael Nittel, Bürgermeister Steffen Boching, Forstwirt Matthias Böttcher und Förster Ralf Rothweiler.

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V., Kreisverband Enzkreis (SDW) hat zusammen mit den Stadtwerken Pforzheim (SWP) 1.000 Eichen im Wald bei Keltern gepflanzt. Der Anlass für die Baumpflanzaktion geht auf den Ökostrom – und Ökogas-Tarifen der SWP zurück: Denn mit den MaxNatur-Tarifen der SWP werden regionale Aufforstungsprogramme gefördert. Zeitgleich erhalten die Kundinnen und Kunden 100 % klimaneutrales Ökogas oder Ökostrom mit entsprechendem Zertifikat – gleich zwei Pluspunkte für den Klima- und Naturschutz. Mit der Aktion soll nicht nur atmosphärisches CO₂ gebunden, sondern auch der Zustand des heimischen Waldes verbessert werden.

Wie gefährdet der Wald auch in Baden-Württemberg ist, zeigt der aktuelle Waldzustandsbericht, der davon ausgeht, dass etwa 20 Prozent aller Bäume geschädigt sind. Die extreme Witterung der letzten Jahre mit Dürren und schweren Stürmen hat vielen Wäldern zugesetzt. Der Borkenkäfer tut sein Übriges.

„Der Erhalt unseres Waldes liegt uns sehr am Herzen“, erklärt Aik Wirsinna, Bereichsleiter Vertrieb und Kundenservices bei den SWP. „Durch die Aufforstung mit der widerstandsfähigen und trockenheitsresistenten Stiel-Eiche erhoffen wir uns, den Bestand des Waldes langfristig zu schützen. Mit der SDW haben wir einen kompetenten Partner gefunden, um durch aktive Aufforstung unseren Beitrag zur Zukunft des Waldes zu leisten“, ergänzt Wirsinna.

Am Dienstag wurden die 1.000 Eichen im Bereich „Mühlwald - Dachsbau“ an die Gemeinde übergeben. Der Geschäftsführer des SDW Kreisverbandes, Fritz Kramer, begrüßte die Initiative der Stadtwerke ausdrücklich: „Wir freuen uns sehr über diese „nachhaltige Spende“. Der Erhalt des Waldes ist für die Artenvielfalt unserer Region und vor allem für den Klimaschutz für uns alle von zentraler Bedeutung. Ich freue mich, dass wir mit dieser Aktion gemeinsam ein positives Zeichen für den Wald setzen können“, betont Kramer.

Auch der Bürgermeister von Keltern, Steffen Boching, zeigt sich angetan vom Projekt: „Unsere Gemeinde freut sich sehr darüber, dass das Aufforstungsprogramm hier bei uns in der Region stattfindet. Das Ökosystem Wald ist nicht nur essenziell für ein gesundes Klima, sondern bietet auch Lebensraum für unzählige Tier- und Pflanzenarten und bietet uns Menschen darüber hinaus die Möglichkeit, Natur hautnah und vor der eigenen Haustüre zu erleben.“



Vorvermarktungsphase zum Glasfaserausbau hat begonnen

Informationsveranstaltung am 11. Mai 2022 in Keltern

Seit Mitte April läuft die Vorvermarktungsphase im anstehenden Glasfaserausbau des Zweckverbands. Diese Vorvermarktung wird ausdrücklich durch die Gemeinde unterstützt. Leider liegen für die geplante Vor-Ort-Informationsveranstaltung bislang relativ wenige Anmeldungen vor.

Wir bitten daher alle interessierten Bürger:innen sich baldmöglichst zur Veranstaltung **am 11.05.2022 um 19:00 Uhr in der Mehrzweckhalle Ellmendingen, Kinzigstr. 9 anzumelden.**

Bitte verwenden Sie für Ihre Anmeldung folgenden Link:
www.vodafone.de/enzkreis



Wenn du dich für alles, was mit **Computern** zu tun hat interessierst und **mindestens 12 Jahre alt** bist, laden wir dich herzlich ein, am **29.04.** ins **Jugendzentrum nach Ellmendingen** zu kommen. Gemeinsam wollen wir in die Digitale Welt eintauchen und uns näher damit befassen.

Zu Beginn werden wir uns einige Video-Clips zu dem Thema ansehen und uns damit auseinandersetzen.

- Welche Möglichkeiten bieten Computer und das Internet?
- Welche Chancen bieten Soziale Medien, Gaming und Office-Programme?

Wir treffen uns dafür am 29.04.2022 um 14.30 Uhr im Jugendzentrum Keltern, Ettlinger Straße 1, 75210 Keltern. Der Raum befindet sich im 1. Obergeschoss (Unter dem Torbogen die rechte Tür öffnen und die Treppe nach oben gehen)

Wenn du an diesem Termin teilnehmen möchtest, gib uns bitte unter folgender Adresse Bescheid:

Simon Theessen Amal Zeghouani
07231 3861905 0151 58410046
Simon.Theessen@ib.de Amal.Zeghouani@ib.de

Wir freuen uns auf dich

Ratgeber zum richtigen Verhalten in Notsituationen eingetroffen

Broschüren liegen in den Rathäusern zur Mitnahme bereit. Die Gemeinde Keltern baut aktuell ihre Ressourcen im Bereich Katastrophen- und Bevölkerungsschutz aus.

Dies wird in den kommenden Wochen auch dadurch deutlich, dass ein modernes Sirennetz in der Gemeinde installiert werden wird und damit die Warnung der Bevölkerung vor akuten Gefahren deutlich verbessert werden wird.

Wie sich jede:r Einzelne dann im Fall der Fälle - nach einem Alarm - verhalten sollte bzw. wie er sich

schon jetzt auf eine solche (hoffentlich nie) eintretende Notsituation vorbereiten kann, ist Inhalt eines Ratgebers des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, das in den Info-Bereichen der Rathäuser Ellmendingen und Dietlingen für alle interessierten Bürger:innen ausliegt.

Sie kann auch als pdf-Dokument online gelesen werden:

<https://www.bbk.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/Mediathek/Publikationen/Buergerinformationen/Ratgeber>



Bauernverband fordert Hundehalter und Freizeitsuchende wie Landwirte zur gegenseitigen Rücksichtnahme auf

Mit dem Frühlingsanfang und den warmen Temperaturen beginnt die Vegetation auf Wiesen und Feldern. Auf den Äckern wachsen heute die Lebensmittel von morgen heran. Die hohen Qualitätsansprüche an die Rohstoffe können Landwirte nur mit Unterstützung der Freizeitsuchenden und Hundehalter erfüllen. Ihre Landwirte von nebenan bittet daher alle in Feld und Flur die landwirtschaftlichen Flächen möglichst nicht zu betreten, Hunde anzuleinen und Abfälle NICHT dort zu entsorgen. Vor allem sollte der vorbildlich eingesammelte Hundekot NICHT samt Tüte auf Feld und Acker landen, sondern in den dafür vorgesehenen Mülleimern entsorgt werden.

Auf heimischen Äckern produzieren Bauern neben Getreide frische Produkte wie Salat, Obst und Gemüse, das direkt vom Feld in die Ladentheke kommt. Die Bauern im Land bitten alle Hundehalter, ihre Tiere von diesen Flächen fern zu halten und Hundekot zu entfernen. Verunreinigtes Erntegut ist gesundheitsgefährdend und ein Ärgernis für Verbraucher wie Bauern gleichermaßen.

Auf Wiesen produzieren Landwirte Futter für ihre Rinder, Schafe, Pferde und Ziegen. Die Verunreinigung von Grünland mit Hundekot kann eine große Gefahr für die Gesundheit von Nutztieren darstellen. Vor allem für trächtige Rinder kann die Aufnahme von verunreinigtem Futter zu Fehlgeburten führen.

Abfälle wie beispielsweise Dosen oder Flaschen können Nutztiere verletzen und vergiften. Zudem kann solcher Müll auch teure Schäden an Maschinen verursachen.

Jogger, Fahrradfahrer, Reiter und Spaziergänger nutzen gerne Wege und Flächen, die auch landwirtschaftlichen Zwecken dienen. Im Frühjahr sind aufgrund von Feldarbeiten die Landwirte ebenfalls verstärkt auf ihren Äckern und Wiesen. Der Bauernverband bittet alle Beteiligten um gegenseitige Rücksichtnahme und ein tolerantes Miteinander.

Die Ortpolizeibehörde informiert über ein Feuerwerk:

Am Samstag, **07.05.2022**, wird anlässlich einer Geburtstagsfeier im Gewann „Baumäcker“, hinter dem Sportplatz in Dietlingen, zwischen 21:30 Uhr und 22:00 Uhr ein rund zehnmütiges **Feuerwerk** von einem professionellen Pyrotechniker durchgeführt. Diese ist im Besitz einer entsprechenden Erlaubnis des zuständigen Landratsamtes und muss das Feuerwerk bei der Gemeinde nur anzeigen.

Wir bitten um Beachtung!

Fundsachen

OT Ellmendingen

Am 17.4. Turnschuhe, Leggings und T-Shirt auf der Gartenmauer Weinbergstr. 24.

SOZIALE NACHRICHTEN

pro familia Pforzheim



Elterngeld und Elternzeit, das sollten sie wissen

online Vortrag kostenlos

Verbindliche Anmeldung mit email Adresse unter pforzheim@profamilia.de oder 07231.607586-0. Anmeldeschluss 16.05.2022

Dienstag, 18.05.2022, um 18.30 Uhr

Informationen für schwangere Frauen und werdende Väter zu sozial- und familienrechtlichen Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt.

Wir informieren über die Themen Mutterschutz, Elternzeit, Elterngeld, Kindergeld und andere staatliche Leistungen.

Lothar Frey, Dipl. Soz. arb., pro familia Pforzheim

Daniela Dahms, Dipl. Päd., pro familia Pforzheim

pro familia Beratungsstelle, Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim, 07231.607586-0, pforzheim@profamilia.de

Begegnungsstätte „Spritzenhaus“

Montag 02.05.2022

14.00 - 16.00 Uhr Spielenachmittag

Mittwoch 04.05.2022

10.00 - 12.00 Uhr Kreativgruppe - wir basteln im Spritzenhaus



Haus der Familie



Das Haus der Familie ist die Weiterbildungsstätte im westlichen Enzkreis in Trägerschaft Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V. Am Hasenstock 23, 75334 Straubenhardt,

Wichtig: Bitte melden Sie sich zu all unseren Kursen und Vorträgen an. Anmeldung und Information unter www.hdf-straubenhardt.de, Tel.: 07082 929550 kontakt@hdf-straubenhardt.de
Bürozeiten: Mo/Di/Do/Fr 9.00 – 12.00 Uhr; Mi. 14.00 – 17.00 Uhr

Bauernhof heute - Eine erlebnisreiche, interaktive Fotoausstellung im Garten der Villa mit Spiel, Spaß, Pflanzentauschbörse und Café für die ganze Familie

Wir freuen uns über buntes Leben an diesem Sonntag-Nachmittag. Zeitgleich findet zudem eine kleine Pflanzentauschbörse statt: Wer noch Tomaten, Zucchini, Kürbis oder andere Setzlinge und Pflanzen aus seinem Garten übrig hat, kann sich gerne mit einem Stand für die Tauschbörse beteiligen. Für diesen Fall bitten wir um vorherige Anmeldung. Eine Standgebühr wird nicht erhoben. Für Kaffee und Kuchen sorgen die Teilnehmer*innen der "Flinken Masche".

Für Interessierte und Familien

1 x sonntags, 22.05.2022, 14:30 - 17:30 Uhr

Mit Ulrike Reeb / Heike Herb / Cornelia Gürtler

Keine Gebühr - Spende erwünscht

Anmeldung nicht nötig. Wir freuen uns auf viel Leben in und um die Villa

Kernzeitenbetreuung -Grundkurs

Mitarbeiter*innen in der Kernzeitenbetreuung und Interessierte, die es werden möchten

3 x mittwochs, 04.05.2022, 11.05.2022, 18.05.2022, 17:00 - 20:00 Uhr

Marion Sattler / Sandra Steur

Gebühr 180,00 € Haus der Familie

Baby-Café in der Villa -Treff für Eltern, Großeltern mit Baby

Für Schwangere, Eltern, Großeltern mit ihren Babys

14-tägig mittwochs 11.05.2022, 09:00 - 11:00 - außer in den Ferien

Mit Cornelia Gürtler / Benita Schleip / Lena Kröger

give what you want

Alle Eltern mit ihren Babys bis ca. 1,5 Jahre, sowie deren ältere Geschwisterkinder sind herzlich willkommen. Damit auch die Kleinen sich wohlfühlen, bitte eine kleine Decke und Wickelzeug mitbringen. Für Obst und kleine Snacks ist gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, kann uns jedoch die Planung erleichtern.

TOURISMUS

Warum in die Ferne schweifen...

...wenn das Gute liegt so nah? - AlbtalMagazin 2022 kann über die Rathäuser in Ellmendingen und Dietlingen bezogen werden!

Das aktuelle AlbtalMagazin kann, wie jedes Jahr, wieder in den Rathäusern bezogen werden. Darin finden sich wieder viele Anregungen für Ausflüge in die nähere Umgebung. Und auch ein Kelterner Juwel wird darin vorgestellt: Die Pankratiuskapelle in Niebelsbach. Lassen Sie sich inspirieren!

Entdecken Sie unsere schöne Gegend, mit dem Albtal Magazin 2022, erhältlich in Kelterns Rathäusern



WIR GRATULIEREN UNSEREN SENIOREN

Liebe Alters- und Ehejubilare,

ab diesem Monat werde ich wieder persönlich bei Ihnen zuhause vorbeikommen und meine Glückwünsche und die der Gemeinde überbringen. Für eine Terminvereinbarung wird sich mein Vorzimmer telefonisch bei Ihnen melden. Sollten Sie keinen Besuch wünschen, können Sie uns dies selbstverständlich mitteilen.

Ich freue mich auf unsere persönliche Begegnung!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Steffen Bochinger, Bürgermeister

Altersjubilare Mai 2022

OT Dietlingen

06.05. Sirin Bangus, Am Remberg 35, 90 Jahre

06.05. Franz Fuchs, Birkenfelder Straße 6, 80 Jahre

09.05. Rolf Bendel, Poststraße 40, 75 Jahre

16.05. Richard Oßwald, Krummheldenweg 52, 70 Jahre

20.05. Doris Nittel, Westendstraße 2, 75 Jahre

22.05. Heide Flößer, Brüderstraße 13, 80 Jahre

25.05. Jörg Baesler, Hofäcker 21, 80 Jahre

25.05. Gabriele Gropper, Im Speiterling 14, 70 Jahre

28.05. Maria Burkhardt, Turnstraße 15, 90 Jahre

OT Ellmendingen

06.05. Anica Praus, Lindenstraße 14, 70 Jahre

12.05. Doris Wagner, Wildbader Straße 9, 80 Jahre

14.05. Gerhard Homma, Weinbergstraße 7, 75 Jahre

24.05. Gertrud Schneider, Durlacher Straße 12, 90 Jahre

31.05. Ilse Augenstein, Hofgasse 12, 85 Jahre

OT Weiler

07.05. Gerhard Becker, Schlosstraße 10, 70 Jahre

09.05. Hans Mößner, Breitewiesen 26, 70 Jahre

13.05. Siegfried Riegsinger, Quellenstraße 14, 75 Jahre

19.05. Gerlinde Becker, Birkigstraße 11, 85 Jahre

22.05. Fritz Zechel, Hauptstraße 17, 80 Jahre

OT Niebelsbach

11.05. Elisabeth Tischer, Am Märzenbrunnen 4, 85 Jahre

21.05. Gisela Vischer, Blauenstraße 1, 75 Jahre

ZEITGESCHEHEN

Storchen-Schauspiel auf dem Dach der Barbara-Kirche in Ellmendingen

Am vergangenen Dienstag konnte für eine kurze Zeit ein Weißstorch im Ortsteil Ellmendingen beobachtet werden. Er beschäftigte sich intensiv im Nest auf der evangelischen Kirche. Zunächst hatte er sich ausgiebig geputzt, dann energisch geklappert und später über eine längere Zeit Anflugübungen auf das Nest veranstaltet. Hierbei wurde auch das Material und die allgemeine Tauglichkeit geprüft, die Größe gemessen und insbesondere das Verhalten der tierischen Mitbewohner getestet (Dohlen, Turmfalken und Rabenkrähen).



Bildimpressionen und Beobachtungen von Antje Schultner

LANDRATSAMT ENZKREIS

Auf in die nächste STADTRADELN-Runde!

Bereits zum fünften Mal treten Enzkreis und Stadt Pforzheim bei bundesweiter Aktion in die Pedale – Auch viele neue Gemeinden mit dabei



Ab auf's Fahrrad und Kilometer sammeln: Der Enzkreis und die Stadt Pforzheim möchten möglichst viele Menschen dazu animieren, vom 13. Mai bis 2. Juni bei der Aktion STADTRADELN mitzumachen – und danach noch möglichst oft auch im Alltag in die Pedale zu treten. (enz, Fotograf: Marco Kolb)

Seit 2008 gibt es die bundesweite Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnisses, bei der für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale getreten wird. Die Stadt Pforzheim und das Landratsamt Enzkreis sind vom 13. Mai bis 2. Juni ebenfalls wieder am Start. Auch 16 der 28 Enzkreis-Kommunen rufen in diesem Jahr ihre Einwohnerinnen und Einwohner zum Umstieg auf das Rad auf: Wieder mit dabei sind Birkenfeld, Heimsheim, Kelttern, Kieselbronn, Königsbach-Stein, Maulbronn, Mühlacker, Neulingen, Niefern-Öschelbronn und Sternenfels. Erstmals nehmen dieses Jahr Eisingen, Illingen, Knittlingen, Neuhausen, Remchingen und Straubenhardt teil. Alle Radelnden sind herzlich zur Auftaktveranstaltung am Freitag den 13. Mai um 17 Uhr auf dem San-Biagio-Platani-Platz in Remchingen eingeladen. Auf den offiziellen Startschuss hin folgt eine kurze gemeinsame Radtour. „Bei der Aktion STADTRADELN steht neben Freizeitfahrten vor allem der Umstieg auf das Rad im Alltag im Fokus. Nach der vielerorts erfolgten Einführung von Homeoffice und dem ver-

mehrten Arbeiten im Sitzen tut Bewegung im Freien körperlich und psychisch gut. Und ein weiteres wichtiges Argument Pro Rad sind natürlich die stark gestiegenen Kraftstoffpreise“, so Dr. Hilde Neidhardt, Erste Landesbeamtin des Enzkreises, in deren Zuständigkeit auch die Themen Klimaschutz und Nachhaltige Mobilität fallen.

Die Kampagne STADTRADELN hat sich inzwischen im Enzkreis und der Stadt Pforzheim etabliert, bereits vier Mal konnte das Ergebnis im Vergleich zu den Vorjahren gesteigert werden. Im Jahr 2021 wurden im Enzkreis insgesamt 55 Tonnen Kohlenstoffdioxid, in Pforzheim 18 Tonnen eingespart. „Letztes Jahr konnten wir die Ergebnisse zum Vorjahr sowohl mit Blick auf die Zahl der Teilnehmenden als auch auf die geradelten Kilometer deutlich verbessern. Dieses Jahr heißt es, an diese Erfolge anzuknüpfen und erneut fleißig in die Pedale zu treten“, wirbt Pforzheims Umweltbürgermeisterin Sibylle Schüssler. „Ich hoffe auf eine rege Teilnahme aller Bürgerinnen und Bürger am STADTRADELN und lade gerade auch unsere politischen Vertreterinnen und Vertreter ein, damit wir dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung setzen.“

Ziel des STADTRADELNs ist es, während des dreiwöchigen Zeitraums immer mal wieder und immer öfter das Auto stehen zu lassen und aufs Fahrrad umzusatteln. „Schließlich entsteht etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland im Verkehr. Davon geht sogar ein Viertel auf den Innerortsverkehr zurück. Würden rund 30 Prozent der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren, ließen sich etwa 7,5 Millionen Tonnen CO2 vermeiden“, erläutert Monika Dauer, Verkehrsplanerin bei der Stadt Pforzheim.

Mit dem Rad lässt sich ein Ziel oft schneller erreichen als mit dem Auto, außerdem entfällt die oft zeitraubende Parkplatzsuche. Sind weniger Autos unterwegs, wird auch die Luftqualität besser, Lärm vermieden und es entsteht mehr Platz auf den Straßen. „Pandemiebedingt hat das Rad stark an Bedeutung gewonnen. Die Aktion bietet eine Möglichkeit, sich gegenseitig zu Fahrten zu motivieren und im Wettbewerb gemeinsam für mehr Klimaschutz anzutreten“, so Andrea Wexel, Radverkehrsmanagerin im Enzkreis. „Ich bin zuversichtlich, dass wir auch in diesem Jahr wieder an das tolle Ergebnis des Vorjahres anknüpfen werden“, ergänzt Lisa Andes, Klimaschutzmanagerin beim Enzkreis.

Beim STADTRADELN können alle mitmachen, die in Pforzheim und im Enzkreis leben oder arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule bzw. Hochschule besuchen. Eine Anmeldung ist online unter www.stadtradeln.de/pforzheim oder unter www.stadtradeln.de/enzkreis möglich. Über die Stadtradeln-Seite des Enzkreises sind auch die Internetseiten der teilnehmenden Kommunen im Kreis zu erreichen. Auch das Kursangebot von „radspaß – sicher e-biken“ ist dort zu finden. Im Enzkreis bietet diese Initiative des Württembergischen Radsportverbands (WRSV) und des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs Baden-Württemberg (ADFC) für E-Bike Neulinge, aber auch für „alte Hasen“ kostenfreie Fahrsicherheitskurse in vielen Gemeinden an.

Um am STADTRADELN-Wettbewerb teilzunehmen, kann jeder ein eigenes Team gründen oder einem bestehenden Team beitreten. Über die STADTRADELN-App oder die Seite der Kommune werden dann selbstständig die im Aktionszeitraum geradelten Kilometer erfasst.

Fragen zum STADTRADELN beantworten Lisa Andes und Andrea Wexel vom Landratsamt Enzkreis (zu erreichen unter der Mailadresse enzkreis@stadtradeln.de) sowie Monika Dauer von der Stadt Pforzheim (pforzheim@stadtradeln.de). (enz/stp)

Veranstaltungsreihe „Enzkreis Erleben“: Eröffnung des neuen Keltermarktes in Gräfenhausen und Spaziergang im Naturschutzgebiet Kalkofen

Zwei reizvolle Angebote zum „Enzkreis erleben“ bietet der gleichnamige Veranstaltungskalender am Freitag, 29. und Samstag, 30. April, an:

Im historischen Gebäude der Kelter in der Mitte des Birkenfelder Ortsteils Gräfenhausen wird am Freitag, 29. April, erstmals ein Markt mit vielfältigen und besonderen Produkten regionaler An-

bieter angeboten. Bis September wird dieser Keltermarkt jeweils einmal im Monat freitags von 15 bis 19 Uhr stattfinden. Neben Grundnahrungsmitteln wie Obst, Gemüse, Eier, Mehl und Nudeln gibt es unter anderem auch selbstgefertigte Marmeladen, Honig von lokalen Imkern, Wildbret aus heimischen Wäldern, Wein aus Keltern und ein umfangreiches Kuchenbuffet der „Tortenspitze“ Straubenhardt. Die Besucherinnen und Besucher haben also die Möglichkeit, ihren Wochenendeinkauf in sehr entspannter Atmosphäre zu erledigen.

Bei der Premiere im April werden Bürgermeister Martin Steiner und die Erste Landesbeamtin des Enzkreises Dr. Hilde Neidhardt den Markt eröffnen und die Besucher begrüßen. Anschließend stellt der Verein der Kelterfreunde Gräfenhausen das Konzept des Regionalmarktes vor. Wer sich vorab bereits näher informieren möchte, kann sich bei Angela Gewiese vom Landratsamt Enzkreis per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308 9486 melden.

Wer am Samstag, 30. April, noch eine Outdoor-Aktivität sucht, kann sich der BUND-Ortsgruppe Heckengäu anschließen. Monika Neub und Martin Häcker bieten von 17 bis 18:30 Uhr einen naturkundlichen Spaziergang durch das Naturschutzgebiet Kalkofen an, bei dem das intensive Erleben von Flora und Fauna im Vordergrund steht. Treffpunkt ist um 17 Uhr direkt am Parkplatz Alter Bauhof in Mönshausen. Die Teilnahme am Spaziergang ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Fragen dazu beantwortet Simone Reusch vom BUND unter Telefon 07044 5152.

Die Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Mitte Oktober ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Eventseingestellt.

Breitband im Enzkreis: Ausbaufortschritt nach einem Jahr in Birkenfeld, Straubenhardt und Ötisheim – Gute Entwicklung auch in vielen anderen Gemeinden im Enzkreis



Der „Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis“ lässt ein weiteres PoP-Gebäude stellen, hier im Straubenhardter Ortsteil Langenalb. Bild: Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis; Fotograf: Tobias Kern

Vor einem Jahr erhielt die Netze BW GmbH vom Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis den Zuschlag zum Glasfaserausbau der „Weißen Flecken“ in den Gemeinden Birkenfeld, Straubenhardt und Ötisheim. Die sogenannten „Weißen Flecken“ sind Bereiche mit der schwächsten Versorgung, in der Regel mit einer Download-Geschwindigkeit von weniger als 30 Mbit pro Sekunde. Für den Glasfaserausbau haben Bund und Land Fördermittel in Höhe von 57 Millionen Euro bewilligt. Zunächst hat die „Netze BW“ die Ausführungsplanung erstellt, bevor dann im Juli bzw. August 2021 die Tiefbauarbeiten beginnen konnten. Aktuell sind in den drei Gemeinden 15 Baukolonnen der ausführenden Firmen unterwegs.

Im Straubenhardter Ortsteil Ottenhausen sind die Bauarbeiten beinahe abgeschlossen. Seit Ende August wurden dort etwa 11,5 Kilometer Leerrohre verlegt, in die dann ab Mai Glasfaserkabel eingezogen werden.

Dabei wurden mehr als 450 Hausanschlüsse erstellt und auch schon das PoP-Gebäude (kurz für „Point of Presence“, ein Element des Breitbandnetzes) gestellt. Auch in Pfinzweiler ist die Leerrohrverlegung schon abgeschlossen. Seit dem ersten Quartal 2022 wird weitere Breitband-Infrastruktur in den Ortsteilen Feldrennach und Langenalb verlegt. So sind in Langenalb bereits auf 1,4 Kilometern Leitungen und 90 Hausanschlüsse gebaut. Voraussichtlich im Juni beginnen dann die Tiefbauarbeiten im Ortsteil Conweiler und nach den Sommerferien schließlich auch in Schwann. Aufgrund der Sperrung der Ortsdurchfahrt Langenalb ist eine Durchführung des Glasfaserausbaus im Holzbachtal voraussichtlich erst im Spätherbst möglich.

„Auch in Ötisheim sind schon entscheidende Trassenabschnitte gebaut worden“, sagt Wurmbergs Bürgermeister Jörg-Michael Tepy, Vorsitzender des Zweckverbands. 3,7 Kilometer Leitungen wurden hier bereits verlegt und 25 Hausanschlüsse erstellt. Bis zum Frühsommer gehe es in vier weiteren Bauabschnitten los.

Im Gewerbegebiet des Birkenfelder Ortsteils Gräfenhausen/Oberhausen haben die Arbeiten für den Glasfaserausbau des Zweckverbands im März begonnen. Im Ort selbst geht es im Mai los, der Bau wird voraussichtlich das gesamte Jahr über andauern. Zum Jahresende können dort die Glasfaserkabel in die verlegten Leerrohre eingezogen werden. In Birkenfeld ist der Ausbau von ca. 3,5 Kilometern Leerrohren und 110 Hausanschlüssen abgeschlossen.

Vor Inbetriebnahme des neuen Glasfasernetzes müssen noch die überörtlichen Backbone-Trassen fertiggestellt, die PoP-Gebäude – sofern noch nicht geschehen – gestellt und Glasfaserkabel in die Leerrohre eingeblasen werden. Das fertiggestellte Netz wird dann vom Zweckverband an den Netzbetreiber Vodafone übergeben. „Wir hoffen, dass die ersten Anschlüsse zum Ende des Jahres in Betrieb gehen können“, so Tepy.

„In den Kommunen Friolzheim, Illingen, Mönshausen, Neuenbürg, Wimsheim und Wurmberg befinden wir uns in der letzten Phase des Ausschreibungsverfahrens. Bis Anfang Mai haben die Bieter Zeit, uns ein verbindliches Angebot für den Ausbau der dortigen Weißen Flecken vorzulegen“, berichtet der Verbandsvorsitzende weiter.

Eine Zuschlagsentscheidung sei dann für die nächste Versammlung Ende Juli geplant. So könnten die Tiefbauarbeiten in diesen sechs Kommunen dann voraussichtlich im Herbst dieses Jahres beginnen.

Für die Nutzung des Hausanschlusses ist ein Glasfaservertrag – beispielsweise bei Vodafone, dem Netzbetreiber des Zweckverbands – notwendig. Seit dem 11. April führt Vodafone eine Vorvermarktung in Eisingen, Heimsheim, Kämpfelbach, Keltern, Kieselbronn, Knittlingen, Königsbach-Stein, Neulingen, Niefern-Öschelbronn und Sternenfels durch und informiert bis zum 13. August über die entsprechenden Glasfaser-Angebote. Für diese Städte und Gemeinden stehen dann voraussichtlich ab Herbst die Ausschreibungen für Ausführungsplanung und Durchführung der Tiefbauarbeiten an.

Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.breitband-enzkreis.de. (enz)

Landratsamt mit neuen Öffnungszeiten ab dem 2. Mai – Zeiten der Zulassungsstelle bleiben unverändert – Terminvereinbarung wird weiterhin empfohlen

Ab Montag, 2. Mai, werden die meisten Corona-bedingten Einschränkungen im Landratsamt aufgehoben. Ein Zurück zur Zeit vor der Pandemie wird es gleichwohl nicht geben, sagt Landrat Bastian Rosenau: „Corona hat vieles verändert – unter anderem die Art, wie wir arbeiten und wie der Dienstbetrieb organisiert ist. Dem wollen wir mit neuen Regelungen für die Erreichbarkeit unserer Dienststellen Rechnung tragen.“ Zum 2. Mai tritt daher eine neue Richtlinie in Kraft, mit der die Arbeits- und die Öffnungszeiten des Landratsamts angepasst werden.

Die wichtigsten Neuerungen: Künftig ist das Amt nur noch zweimal pro Woche uneingeschränkt geöffnet – dienstags und donnerstags; erhalten bleibt der „lange Dienstag“ mit Öffnung von 8 bis 12:30 und von 13:30 bis 18 Uhr; donnerstags ist das Haus von 8 bis 14 Uhr geöffnet. Deutlich ausgeweitet wird die Zeit, in der die Bürgerinnen und Bürger Termine vereinbaren können: Dies wird künftig Montag bis Mittwoch von 8 bis 12:30 Uhr möglich sein, donnerstags bis 13:30 Uhr und freitags bis 12 Uhr. Hinzu kommen die Nachmittage am Montag und Mittwoch von 13:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 14 bis 16 und am Dienstag von 13:30 bis 18 Uhr.

Weitgehend unverändert bleiben die Regelungen für die Beratungsstellen, das Medienzentrum und die Deponie, deren Öffnungszeiten bislang schon deutlich von denen des Haupthauses abwichen. Auch bei den beiden KfZ-Zulassungsstellen bleiben die bisherigen Zeiten in Kraft: Montag bis Mittwoch von 8 bis 12:30 Uhr, Dienstag von 13:30 bis 18 Uhr, Donnerstag von 8 bis 14 und Freitag von 8 bis 12 Uhr. Auch hier wird eine vorherige digitale Terminvereinbarung über www.enzkreis.de empfohlen, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

„Wir sind für Sie erreichbar – persönlich, telefonisch und rund um die Uhr digital“, fasst Landrat Rosenau das Konzept zusammen und verweist auf die Möglichkeit, sich per Mail oder Kontaktformular an sein Haus zu wenden. „Zudem bringen wir laufend neue digitale Anwendungen an den Start, die eine persönliche Vorsprache überflüssig machen“, betont der Kreis-Chef und nennt als jüngstes Beispiel den digitalen Bauantrag. Auch die Vereinbarung von Terminen kann in einigen Bereichen online vorgenommen werden.

„Oberste Priorität haben die Kundenzufriedenheit und der Servicegedanke“, betont Rosenau und verspricht eine einfache und vor allem schnelle Terminvergabe: Innerhalb einer Woche ab Anfrage, so das in der Richtlinie festgeschriebene „Service-Versprechen“, solle man einen Termin wahrnehmen können. „Die letzten Monate haben gezeigt, dass unsere Kundschaft von diesem System profitiert, weil Wartezeiten minimiert werden und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich gezielt auf den Einzelfall vorbereiten können, was den Termin effektiver macht“, ist der Landrat überzeugt.

Reihe „Enzkreis Erleben“ mit drei tollen Veranstaltungen vom 6. bis 8. Mai: Mit dem Bus- und Bahn-Team zur Frühlingswanderung – Wein & Kulinarik – Muttertags-Spaziergang

Aller guten Dinge sind drei: Dieses Motto gilt bei der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“ auch für das Wochenende Freitag, 6. Mai, bis Sonntag, 8. Mai:

Das rührige Bus- & Bahn-Team zeigt am Freitag, 6. Mai, wieder einmal, wie der Ausgangspunkt für eine reizvolle Frühlingswanderung bequem mit dem ÖPNV erreicht werden kann. Vom Treffpunkt um 9:25 Uhr in der Schalterhalle des Pforzheimer Hauptbahnhofs geht es zum Startpunkt der Wanderung in Gräfenhausen.

Von dort führt die Tour zumeist über offenes Gelände, vorbei an Feldern und Streuobstwiesen, über Ottenhausen nach Keltern. Markante Punkte auf dem Weg sind die Pankratius-Kapelle, der Fronberg und das Pfinztal. Vor der Rückfahrt nach Pforzheim ist eine Einkehr geplant. Die einfache Strecke ist etwa 13 Kilometer lang, die kurzen Auf- und Abstiege erfordern Kondition und Trittsicherheit. Passendes Schuhwerk wie auch ein Rucksack-Vesper werden empfohlen.

Die Teilnahme an der Tour kostet 6 Euro pro Person. Anmeldungen nimmt Heike Wezel von der Stabstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung im Landratsamt per E-Mail an heike.wezel@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9728 gerne entgegen. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 20 Personen begrenzt. Für Fragen zur Tour steht Michael Bayer vom Bus & Bahn-Team per E-Mail an busundbahn-team@web.de zur Verfügung.

Am Sonntag, 8. Mai, lädt der Winzerverein Freudenstein zu „Wein & Kulinarik“ in die Kelter, Maulbronnerstr. 1, nach Knittlingen-Freudenstein ein. Feinschmeckern und Weinfreunden werden

dort von 11 bis 17 Uhr zum jeweiligen Wein abgestimmte Gerichte zu fairen Preisen aufgetischt, um die Nachmittagszeit gibt es selbstgemachte Kuchen und Torten. Weitere Infos sind bei Timo Steinhilper unter Telefon 07043 958935 erhältlich.

Ebenfalls am Sonntag, 8. Mai bietet Anita Dworschak einen informativen Muttertags-Spaziergang durch die Landschaft um die Maulbronner Klosteranlage an. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr auf dem Parkplatz Talau. Der Rundgang endet gegen 16 Uhr auf dem historischen Schafhof, wo im dortigen Museum auf zauberhafte Weise die Vergangenheit dargestellt und mitunter Kindheitserinnerungen geweckt werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 6 Euro pro Person für den Spaziergang inklusive Museumsführung; Kinder und Schüler sind frei. Die Anmeldung ist per E-Mail an AnitaDworschak@t-online.de oder telefonisch unter 07043 8864 möglich.

Alle Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Mitte Oktober ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt.

Kochen mit der Enzkreis-Genusskiste – Jetzt anmelden für Kurs im vhs-Haus am 12. Mai

Bei einem Kochabend am Donnerstag, 12. Mai, von 18 bis 21:30 Uhr im vhs-Haus in der Zerrennerstraße 29 in Pforzheim werden die hochwertigen regionalen Lebens- und Genussmittel, die in der „Enzkreis-Genusskiste“ enthalten sind, zu köstlichen Speisen verarbeitet. Die Kiste, die sich auch gut als attraktives Geschenk eignet, ist gefüllt mit Produkten, die im Enzkreis landwirtschaftlich erzeugt oder hergestellt werden. Dazu gehören beispielsweise Linsen, Nudeln sowie außergewöhnliche Essig- und Ölsorten, die sich gut mit frischem, heimischem Gemüse zu außergewöhnlichen Gerichten kombinieren lassen und so Abwechslung in den Speiseplan bringen.

Die Teilnahmegebühr für den Kurs, bei dem es auch Tipps gibt, wie nachhaltige Ernährung im Alltag gelingen kann, beträgt 10 Euro. Anmeldungen sind per Mail an Forum.Ernaehrung.Hauswirtschaft@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-1800 möglich. Für weitere Informationen steht Ellen Riexinger (Ellen.Riexinger@enzkreis.de) vom Landwirtschaftsamt des Enzkreises gerne zur Verfügung.

„BeKi – Bewusste Kinderernährung“: Essen und Trinken im ersten Lebensjahr - Landwirtschaftsamt lädt Eltern mit kleinen Kindern zum Online-Vortrag ein

„Von der Milch zum Brei – Essen und Trinken im ersten Lebensjahr“ – zu diesem Thema lädt das „Forum Ernährung und Hauswirtschaft“ beim Landwirtschaftsamt des Enzkreises im Rahmen der Landesinitiative „BeKi – Bewusste Kinderernährung“ am Donnerstag, 12. Mai, von 10 bis 11:30 Uhr zu einem Online-Vortrag ein. Die BeKi-Referentin Benita Schleip gibt dabei fachpraktische Tipps für die Zubereitung, den Vitamingehalt und die Haltbarkeit von Babybrei. Außerdem erklärt sie, worauf es im ersten Lebensjahr ankommt und wie die Einführung der Familienernährung gelingen kann.

Der Vortrag ist kostenfrei. Wer sich bis zum 10. Mai per Mail an forum.ernaehrung.hauswirtschaft@enzkreis.de angemeldet hat, bekommt vor der Veranstaltung den Einwahllink zugeschickt.

So können Vereine helfen: Online-Seminar „Verein(t) gegen den Krieg“

Der Ukraine-Krieg hat die unmittelbare Notwendigkeit humanitären Engagements deutlich vor Augen geführt. Da auch viele Vereine und Organisationen helfen möchten, bietet die Freiwilligenagentur Pforzheim | Enzkreis am Montag, 9. Mai, ein Online-Seminar zum Thema „Verein(t) gegen den Krieg“ an. Von 18 bis 20.30 Uhr erhalten die Teilnehmenden bei dieser gemeinsamen Veranstaltung von Stadt und Kreis wertvolle Tipps und Informationen darüber, was bei Hilfeangeboten alles zu beachten ist.

Rechtsanwalt Michael Röcken wird zunächst das Thema aus rechtlicher Sicht beleuchten, bevor Vereinsberater Michael Blatz Tipps zur erfolgreichen Durchführung eigener, sowohl „analoger“ als auch „digitaler“ Spendenaktionen gibt. Die Referenten geben im Seminar zudem Antworten auf folgende Fragen:

Mittelweitergabe – Was ist aus gemeinnützigkeitsrechtlicher und vereinsrechtlicher Sicht zu beachten? Dürfen Non-Profit Organisationen Zimmer oder Sachmittel aus dem Vereinsinventar für Flüchtlinge zur Verfügung stellen? Darf zu Spendenaktionen aufgerufen werden? In welchem Umfang darf sich ein Verein zu dem aktuellen Geschehen auch in politischer Sicht äußern? Wie geht man mit Mitgliedern oder Mitarbeitern um, die sich „pro-russisch“ äußern oder sich nicht vom Krieg distanzieren? Wie entwickelt man – auch kurzfristig – eine schlagkräftige Spendenkampagne? Wie funktioniert Crowdfunding, und kann es ein Verein in diesem Zusammenhang sinnvoll nutzen?

Das Seminar „Verein(t) gegen den Krieg“ ist praxisnah und interaktiv. Das Online-Seminar richtet sich in erster Linie an kleinere und mittlere Vereine und Verbände sowie sonstige (gemeinnützige) Organisationen. Der Vereinszweck spielt hierbei keine Rolle. Es besteht während der gesamten Veranstaltung die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Beiträge zu leisten. Die Durchführung erfolgt über Zoom. Die Teilnahme mit aktiviertem Mikrofon und offener Kamera ist ausdrücklich gewünscht.

Die Anmeldung für das kostenlose Online-Seminar ist **bis einschließlich Sonntag, 8. Mai** per Email an buergerengagement@pforzheim.de oder telefonisch unter 07231 - 39 30 19 möglich.

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER ÄMTER

Stadtjugendring



Puzzleheim - Die Stadt für Kinder

Endlich wieder da! Puzzleheim - Hurray! Nach langer Zeit öffnet der Stadtjugendring Pforzheim wieder die Tore zur beliebten Kinderspielstadt. Die Stadt der Kinder bietet eine Welt voller Möglichkeiten und Erlebnisse. Das Besondere - Kinder von 7 bis 12 Jahren bestimmen die Geschehnisse der Stadt. Geld verdienen, Mitbestimmen, Unternehmen gründen, Kultur und Freizeit ausfüllen, alles ist möglich in diesem Projekt das der SJR Pforzheim bereits seit über 20 Jahren erfolgreich durchführt. Puzzleheim findet vom 01.08 bis 12.08 auf dem Gelände der Arlingerschule in Pforzheim statt. Täglich von 8:30 bis 15:00 Uhr steht die Stadt den jungen Bürgern offen. Eine Anmeldung ist unter <https://www.sjr-pforzheim.de/ferienbetreuung/> möglich. Puzzleheim findet mit freundlicher Unterstützung durch den Jugendring Enzkreis statt.

bwlv-Zentrum - Fachstelle Sucht



Tabakentwöhnung:

Nächster Kurs ab Mittwoch, 04.05.2022 – „Rauchfrei in den Sommer“

Der Abschied vom Glimmstängel fällt schwer.

Welcher Raucher und welche Raucherin wünscht sich nicht Gesundheit, Unabhängigkeit und Wohlbefinden, ohne den ungesunden Qualm?

Dass es ohne erklärten Nichtraucher-Wunsch, ohne Ausdauer und Durchhaltewillen nicht geht ist bekannt. Fast jede(r) hat sich schon mutig in Eigenregie in das Unternehmen Tabakent-

wöhnung gestürzt, viele erfolgreich. Die Botschaft ist also: Es ist zu schaffen! Andere haben sich ebenfalls voller Optimismus und Schwung dieser Aufgabe gestellt, bis die Realität und die Entzugserscheinungen sie wieder einholten. Das muss nicht so bleiben. Nikotinersatzstoffe, Akupunktur und neue Strategien können dabei helfen, das Unternehmen Tabakentwöhnung doch noch zum Erfolg zu bringen. Dennoch fürchtet man oftmals den ersten Schritt, vom geliebtgehassten Laster zu lassen.

Das bwlv-Zentrum, Fachstelle Sucht in Pforzheim bietet hier als Unterstützung ab **Mittwoch, 4. Mai 2022 von 17:00 bis 18:30 Uhr**, einen neuen Kurs „Nichtraucher in 6 Wochen“ an.

Die beiden ersten Termine dauern etwa 2 Stunden. Krankenkassen beteiligen sich teilweise an den Kosten.

Der Kurs wird (Stand heute) unter 3G-Regelung stattfinden, d.h. bitte den entsprechenden Nachweis (geimpft, genesen, getestet) mitbringen.

Nähere Informationen im bwlv-Zentrum, Fachstelle Sucht, in der Luisenstraße 54-56, im 1. Stock **oder** telefonisch unter der Nummer (07231) 139408-0.

bwlv-Zentrum – Fachstelle Sucht

Im Lore Perls Haus, Luisenstraße 54-56, 75172 Pforzheim

Tel.: 07231 - 139408-0, Fax 13940899

GEMEINDENACHRICHTEN



Dietenhausen · Dietlingen · Eilmendingen · Niebelsbach · Weiler

ABONNEMENT AUFTRAG

Baur-Typofarm GmbH | Dieselstraße 15 | 75210 Keltern
Telefon 0 72 36 . 93 55-0 | Fax 93 55-55
gn-keltern@baurdruck.de

Papierversion

E-Paper

E-Paper statt Papier
(für bereits bestehende Abos)

Kombi-Version (Papier und E-Paper)

Halbjahrespreis 13,50 € | Kombi-Version 21,00 €.

Bei Postzustellung beträgt der Abonnement-Preis
halbjährlich 49,50 €.

Ich möchte ab sofort | ab _____
die Gemeindenachrichten Keltern regelmäßig beziehen:

ANSCHRIFT DES ABONNENTEN:

Name | Vorname: _____

Straße: _____

PLZ | Ort: _____

Telefon _____

E-Mail (Abonent): _____

E-Mail (Empfänger): _____

BANKVERBINDUNG:

Bank: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Ort | Datum: _____

Unterschrift: _____

Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen für das Abonnement der Gemeindenachrichten Keltern durch Lastschrift einzuziehen.